



„Bei der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Benutzungsabteilung, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

**Mitarbeiterin/Mitarbeiters in der gebenden Fernleihe
der Entgeltgruppe 3 TVöD (Tarifgebiet West)
Kennziffer: SBB 35-2009 (II D)**

mit der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt vorbehaltlich der Regelungen der noch ausstehenden Entgeltordnung zum TVöD (Tarifgebiet West).

Aufgabengebiet: Mitarbeit in der gebenden Fernleihe und hier insbesondere die Bearbeitung des Rücklaufs: Überprüfung des Zustands der zurückgegebenen Medien und deren Rückbuchung; Verteilung der Medien auf verschiedene Stellen; Zusammenstellung von Fernleihsendungen für Büchertransportdienst bzw. Postversand; Versand von rückgabepflichtigen Medien; vertretungsweise Bearbeitung von Bestellungen und diesbezügliche Zusammenarbeit mit Dokumentenlieferdiensten sowie die Vertretung in der Eingangs- und Weiterleitungsstelle.

Anforderungen: Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste oder vergleichbare Qualifikation; genaue Kenntnis der Signaturensysteme der SBB; EDV-Kenntnisse, im Idealfall genaue Kenntnis des EDV-gestützten Ausleihsystems Bibdia; Kenntnisse zur Beurteilung des Zustandes von Medien; genaue Kenntnis der für die Identifizierung des einzelnen Bandes oder Werkteils relevanten bibliographischen Daten; Kenntnis der Publikationsformen (Zeitschriften, Sammelwerke, Serien, Mikroformen, elektronische Medien usw.); gute körperliche Belastbarkeit; Genauigkeit; Teamfähigkeit; Flexibilität.

Erwünscht: englische Sprachkenntnisse.

Spät- und Samstagsdienste sind nicht ausgeschlossen. Die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Erfordernissen wird vorausgesetzt. Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich. Die Stiftung Preussischer Kulturbesitz gewährleistet die Gleichstellung von Männern und Frauen nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes. Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bewerbungen mit einem Lebenslauf, beruflichem Werdegang und Zeugnissen/Beurteilungen (ein Hinweis auf die Personalakte genügt nicht) werden unter Angabe der Kennziffer **SBB 35-2009 (II D)** bis zum **8. Januar 2010** erbeten an:

**Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Personalstelle (Z 1.3),
10772 Berlin.**

Bewerbungen in elektronischer Form können nicht berücksichtigt werden. Unterlagen können grundsätzlich nur zurückgesandt werden, wenn ihnen ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Nähere Auskünfte erteilt Herr Schwersky unter der Rufnummer 030 - 266 43 3600.“